



☒ **Motion**

☐ **Postulat**

☐ **Interpellation**

☐ schriftlich

☐ mündlich

Eingereicht von: Albert Rüesch, Christine Bölsterli-Wickart, Claudia Buess-Willi, Felix Reut

Titel: Sitzungsgelder der Stadtparlamentarierinnen und -parlamentarier

Text:

Die Sitzungsgelder für die Mitglieder des städtischen Parlaments sind vor bald einmal sechs Jahren mit Beschluss vom 12. Dezember 2000 angepasst worden. Sie betragen aktuell:

- Fr. 35.- für eine Sitzung bis zu einer Stunde Dauer
- Fr. 60.- für eine Sitzung von einer bis drei Stunden Dauer
- Fr. 90.- für eine Sitzung von drei bis fünf Stunden Dauer
- Fr. 150.- für eine Sitzung von über 5 Stunden Dauer

Eine Gegenüberstellung mit anderen vergleichbaren Städten unsres Landes (Wil, Chur, Schaffhausen, Biel und Luzern) zeigt, dass eine Anpassung gerechtfertigt ist. In diesen Vergleichsorten sind die Ansätze um 20% bis 115 % höher. Als Beispiele seien hier auszugsweise aufgeführt:

Wil	Parlamentssitzungen	Fr. 102.-	(ohne Zeitbeschränkung) pro Stunde, Präs. doppelter Ansatz
	Kommissionssitzungen	Fr. 34.-	
Schaffhausen	Einfache Sitzung	Fr. 80.-	dh: Sitzung von 2 ½ Std.
	Länger als 2 ½ Std	Fr. 160.-	
Luzern	Sitzungen bis 1 Std.	Fr. 75.-	
	Sitzungen bis 2 ½ Std.	Fr. 110.-	
	Halbtagesitzungen	Fr. 135.-	
	Ganztagesitzung	Fr. 270.-	
Biel	Sitzung bis 3 Std.	Fr. 85.-	
	Doppelsitzung	Fr. 120.-	

Wir sind ausdrücklich nicht der Meinung, dass man sich aufgrund der Sitzungsgelder bereichern soll. Berücksichtigt man aber, dass zusätzlich zur eigentlichen Sitzungsdauer ein meist bedeutender Zeitaufwand für die Sitzungsvorbereitung unerlässlich ist, sind unsere städtischen Sitzungsgelder nicht angemessen.

Zusammen mit der Überprüfung der Sitzungsgelder ist zu überlegen, ob Kommissionssitzungen durch einen Stundenansatz zu entschädigen seien. Zudem soll für die Exkursionen der Kommissionen bessere Transparenz geschaffen werden.

Wir beauftragen das Präsidium des städtischen Parlaments, die Höhe von Sitzungsgeldern und die Entschädigung der Präsidenten zu überarbeiten und eine entsprechende Vorlage auszuarbeiten. Bei dieser Gelegenheit ist zudem zu prüfen, ob für Kommissionssitzungen ein festes Sitzungsgeld durch einen Stundensatz zu ersetzen sei.

Datum: 29. 8. 2006

Unterschrift:



Adam-Allenspach Patrizia	Adam	Hostettler Christian	Ch. Hostettler
Baumgartner Christoph		Huber-Kobler Maria	Huber-Kobler
Bazzi Gian		Huber Sylvia	S. Huber
Boesch Martin		Ilg Karin	
Bollhalder Markus	M. Bollhalder	Kappler Gallus	Gallus Kappler
Bölsterli-Wickart Christine	Ch. Bösterli-Wickart	Keller Guido	Guido Keller
Braun Stephan	S. Braun	Keller Michael	
Breitenmoser Roland		Kolongo Marcel Mungamba	Marcel Kolongo
Brunner Walter	W. Brunner	Königer Doris	D. König
Buess-Willi Claudia	C. Buess-Willi	Kraner-Bürge Ida	Ida Kraner-Bürge
Bühler Roman Claudio		Kundert Hannes	H. Kundert
Cassani Peter	P. Cassani	Lemmenmeier Max	
Cozzio-Heuberger Trudy	T. Cozzio	Meyer Thomas	T. Meyer
Deuel-Zumstein Jennifer	J. Deuel	Moghe Nanda	N. Moghe
Diggelmann Jürg	J. Diggelmann	Möri Walter	
Dörflinger Peter	P. Dörflinger	Nufer Albert	Albert Nufer
Dornier Roger		Reut Felix	
Dudli Reto	R. Dudli	Rietmann Daniel	D. Rietmann
Ebneter Josef		Rotach Marcel	Marcel Rotach
Etter-Steinlin Lisa		Rüesch Albert	
Fässler Franz	F. Fässler	Schlegel Simone	S. Schlegel
Fehr Dietsche Christina	Ch. Fehr	Schmid Robert	
Frank Andreas	A. Frank	Schmid-Keller Susanne	S. Schmid-Keller
Frei Barbara	B. Frei	Schneider-Gallati Philip	Philip Schneider
Gehrig Roland		Schwager Thomas	Thomas Schwager
Gerlach Rahel	Rahel Gerlach	Seger Heinrich	Heinrich Seger
Gerster Wolf Heidi	H. Gerster	Studer-Lenzlinger Beata	B. Studer
Guggenbühl Robert	R. Guggenbühl	Surber Bettina	
Hälg Büchi Veronika	V. Hälg-Büchi	Thomann-Seiz Marie-Theres	
Hänggi Michaela	M. Hänggi	Tsering-Bruderer Angela	A. Tsering-Bruderer
Hasler Etrit		Wenk Franziska	F. Wenk
Hofstetter Johannes	J. Hofstetter		

